Zweiwege-Bagger

Artikel vom **30. Juli 2018**
Gleisbaumaschinen und -geräte sowie Gleispflegemaschinen



Liebherr-Hydraulikbagger GmbH 88457 Kirchdorf an der Iller

Der A 922 Rail wird mit optionaler 4-Punkt-Abstützung angeboten und kann je nach Einsatzanforderungen mit Schienen-Unterwagen für Breitspurbahnen oder mit Reibrad für Schmalspurbahnen ausgerüstet werden. Ausleger-Optionen sind ein 3,40 m langer Verstellausleger oder ein seitlich verstellbarer Verstellausleger von 3,60 m Länge. Speziell für Arbeiten unter der Oberleitung konstruierte Stiele sind in den Längen 1,85 m, 2,05 m, 2,25 m oder 2,65 m lieferbar. Für den neuen Zweiwegebagger stehen zwei verschiedene Ballastgewichte zur Auswahl. Mit dem Standard-Ballastgewicht hat der A 922 Rail einen Heckschwenkradius von 2000 mm und ist beispielsweise in Deutschland für die Straßenfahrt zugelassen. Je nach Länderzulassung ist auch ein schweres HD-Ballast mit Heckschwenkradius 2050 mm möglich.

Optional ist für den A 922 Rail eine Add-on-Achse erhältlich, bei der die Reifen in wenigen Minuten an das hintere Schienenfahrwerk angebaut werden können. So wird

der Zweiwegebagger zu einem dreiachsigen Fahrzeug, das auch bei maximaler Ausstattung eine deutschlandweite Straßenzulassung erhält. Der A 922 Rail kann optional mit dem Schnellwechselsystem LIKUFIX ausgerüstet werden, mit dem hydraulische Anbauwerkzeuge von der Kabine aus schnell und sicher gewechselt werden können. In Verbindung mit Liebherr-Anbauwerkzeugen wie Schwenkrotator, Grabenräumlöffel, Zweischalengreifer oder Hydromagnet bewirkt LIKUFIX eine signifikante Produktivitätssteigerung. Angetrieben wird der A 922 Rail vom 110 kW/150 PS starken Liebherr-Dieselmotor D 834 der Abgasstufe IIIB, der in Kooperation mit MAN entwickelt wurde. Die Maschine ist serienmäßig mit einer sogenannten Vorbereitung Liebherr-Partikelfilter ausgestattet, die einen Diesel-Oxidationskatalysator enthält. Anstelle des Schalldämpfer-Moduls kann unkompliziert auch ein Partikelfilter-Modul eingesetzt werden für Tunnelbaustellen. Selbstverständlich werden auch beim Einsatz des Schalldämpfer-Moduls die Grenzwerte der Abgasstufe IIIB nicht überschritten. Der Dieselmotor treibt eine Hydraulikdoppelpumpe mit einer Förderleistung von 2 x 215 l/min an. Beide Pumpen können unabhängig voneinander gesteuert werden und ermöglichen so den reibungslosen Betrieb auch von leistungsintensiven Anbauwerkzeugen wie Mulchern oder Hydraulikrammen. Während die eine Pumpe das Anbauwerkzeug antreibt, sorgt die andere für unabhängige Fahr- und Arbeitsbewegungen des Zweiwegebaggers. Beim neuen A 922 Rail verwendet Liebherr serienmäßig das Liebherr-Hydrauliköl HVI, das eine Lebensdauer von mehr als 6000 Betriebsstunden erreicht. Anstelle von festen Wechselintervallen bestimmt das Ergebnis der Ölanalyse, die alle 1000 Betriebsstunden oder nach einem Jahr durchgeführt wird, den Zeitpunkt des Ölwechsels. Für eine möglichst lange Nutzungsdauer des Hydrauliköls und als zuverlässiger Serviceindikator ist serienmäßig ein Magnetstab im Hydrauliktank eingebaut, der bei Bedarf einfach gereinigt werden kann. Die große, über die gesamte rechte Maschinenseite öffnende Motorhaube des A 922 Rail ermöglicht einen komfortablen und schnellen Zugang zu allen Servicepunkten. Die täglichen Wartungsarbeiten können vom Boden aus durchgeführt werden, was die Servicezeiten verkürzt und die Arbeitssicherheit erhöht. Zur Reinigung der groß dimensionierten Kühlereinheit kann der leistungsstarke Lüfter einfach nach vorne geklappt werden. Die neu entwickelte, besonders übersichtlich gestaltete Fahrerkabine des A 922 Rail bietet Platz für Fahrer und Beifahrer. Die Frontscheibe ist komplett nach oben einschiebbar, die Anzeigeeinheit mit Touchscreen-Funktion ist intuitiv zu bedienen. Zudem verfügt der Bagger über eine beidseitige Proportionalsteuerung. Zur serienmäßigen Ausstattung gehört auch ein Fahrersitz mit Luftfederung, Sitzheizung, Sitzkissen-Tiefen- und -Neigungseinstellung, Lendenwirbelstütze, Kopfstütze, Beckengurt sowie mitschwingenden, ergonomisch angeordneten Bedienkonsolen. Die hochwertige Serienausstattung umfasst ebenfalls eine Klimaautomatik sowie ein Tempomat für Fahrkomfort bei längeren Straßenfahrten. Zur serienmäßigen Sicherheitsausstattung des neuen A 922 Rail gehören Rohrbruchsicherungen an den Hubzylindern sowie am Verstell- und am Stielzylinder. Auch zwei Kameras für die Rückraum- und Seitenraum-Überwachung mit einer separaten Anzeigeeinheit in der Kabine sind serienmäßig. Die vollautomatische Zentralschmieranlage als weitere Serienausstattung verhindert Arbeitsunterbrechungen beim Abschmieren. Optional kann der A 922 Rail mit einer leistungsstarken LED-Beleuchtung ausgestattet werden. Diese bietet neben einer überragenden Leuchtstärke auch eine lange Lebensdauer und einen geringen Strombedarf. Auch die von der Deutschen Bahn geforderten Signalleuchten können als LED ausgeführt werden. Generell ist für die gesamte Maschine eine Bahn-Abnahme nach DIN EN 15746 möglich.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag